

Neujahrsempfang 13.01.2023 Pfinzhalle Rußheim

Liebe Dettenheimerinnen und Dettenheimer,
liebe Gäste, sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich willkommen heute Abend zum Neujahrsempfang der Gemeinde
Dettenheim. Namentlich begrüßen möchte ich:

Herrn **Nicolas Zippelius**, Abgeordneter des Bundestags für die CDU
Und Herrn **Dr. Christian Jung**, Abgeordneter des Landtages von Baden-
Württemberg für die FDP

sowie den Oberbürgermeister der Stadt Waghäusel **Herrn Thomas
Deuschle**

den Pfarrer der evangelischen Kirche Liedolsheim, Herrn **Simon Roth**
sowie Herrn Polizeioberkommissar **Achim Bachert**.

Die Raiffeisenbank Hardt-Bruhrain wird vertreten von Herrn **Jürgen
Ratzel**

Begrüßen darf ich auch den Rektor der Tullaschule **Herrn Altrieth**

Ich begrüße herzlich die **Feuerwehrangehörigen**,

namentlich Herrn **Kommandant Ingo Seitz**

und seinen **Stellvertreter und in Personalunion den**

Abteilungskommandant von Rußheim Fabian Mielke,

Den Abteilungskommandanten von Liedolsheim Oliver Hansen

die **örtlichen Hilfsorganisationen,**

die **Vereine und ihre Vorsitzenden,**

die **Gewerbetreibenden und Landwirte,**

die **Geschäftspartner der Gemeinde Dettenheim**

und natürlich alle **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde**

Von der politischen Gemeinde begrüße ich den Ortsvorsteher von Rußheim
Nico Reinacher und Frau

Und Ortsvorsteher a.D. Manfred Werner,

die **Gemeinderätinnen und Gemeinderäte,**

die Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte aus Rußheim,

mit ihren Partnerinnen und Partnern

Liebe Gäste,

der erste Neujahrsempfang nach der Corona-Pandemie.

Schön, dass wir wieder zusammen feiern können!

NJE 13.01.2023 Pfinzhalle

Wir werden heute im Rückblick auf drei Jahre schauen, nämlich auf 2020, 2021 und 2022. Und einem Ausblick auf das Neue Jahr 2023 geben. Was immer ein ganz wesentlicher Teil des Neujahrsempfangs ist, ist die Ehrung von verdienten Personen aus der Gemeinde. Daran möchten wir festhalten.

Der Musikverein Liedolsheim hat uns schon eingestimmt auf den heutigen Abend. Dafür möchte ich mich bei den Musikern, und dem Dirigenten Herrn Volker Funke, herzlich bedanken.

Da der Musikverein Rußheim lange Zeit keinen Dirigenten hatte, sind sie heute nicht spielfähig. Deshalb ist der Musikverein Liedolsheim eingesprungen und gestaltet das Programm des heutigen Abends mit.

Bevor wir aber in das eigentliche Programm einsteigen freue ich mich über Grußworte von Herrn Nicolas Zippelius und Herrn Dr. Christian Jung.

Bevor wir noch ein weiteres Lied hören, möchte ich zwei verdiente Mitglieder des Musikvereins Liedolsheim ehren. Das sind: Herrn **Egon Meinzer**, der seit 70 Jahren aktiver Musiker ist, davon 50 Jahre Vize-Dirigent beim MVL. Er war viele Jahre Jugendleiter und hat auch selbst junge Musiker ausgebildet. Er ist seit 1996 Ehrenmitglied. Und wir ehren heute auch Herrn **Gunter Bolz**, der 66 Jahre aktiver Musiker war und 18 Jahre 1. Vorstand und Ehrenmitglied, sowie Ehrenvorsitzender beim MVL ist.

Wir sind schon mitten drin im Programm des heutigen Abends und ich möchte schon an der Stelle allen Mitwirkenden danken, vor und hinter der Bühne. Die Landfrauen Rußheim werden uns im Anschluss wieder bewirten. Vielen Dank, auf die Landfrauen ist Verlass! Und wenn wir schon die Landfrauen loben, dann ehren wir sie auch gleich: Von den Landfrauen Rußheim bitte ich Frau **Christel Lafferthon** und Frau **Margit Hacker** zu mir auf

NJE 13.01.2023 Pfinzhalle

die Bühne. Frau Lafferthon ist seit 2009 1. Vorstand des Landfrauenvereins Rußheim, davor 9 Jahre Beisitzer und 3 Jahre 2. Vorstand. Ein Leben für die Landfrauen! Das trifft auch auf Frau Hacker zu. Sie steht seit 1989, also über 30 Jahren, der Gymnastikgruppe vor und war sechs Jahre lang –von 2009 bis 2014- Beisitzer des Landfrauenvereins Rußheim. Sie sehen, es sind keine „runden Zahlen“, das ist dem geschuldet, dass 2021 kein NJE stattgefunden hat.

An der Stelle auch ein Hinweis: Im Anschluss an den offiziellen Teil werden wir im hinteren Bereich der Pfinzhalle den schönen Kalender für 2023 verkaufen, weil das Jahr schon angefangen hat reduziert für 5 €. Die Grundschüler haben ihn gestaltet und ich finde ihn wirklich sehr gelungen! Es sind Motive aus Liedolsheim und Rußheim, von den jungen Künstlern interpretiert.

Wir haben den Kalender auch unseren Senioren als Weihnachtsgeschenk überreicht. Das machen traditionell die Gemeinde- und Ortschaftsräte, vielen Dank an der Stelle. Die Gemeinde- und Ortschaftsräte haben auch in den beiden Corona-Jahren an der Tradition festgehalten und den Beschenkten damit hoffentlich eine Freude bereitet. 2020 gab es einen Kalender (2021) mit Motiven von Heinz Neuer und 2021 eine Decke, die man in diesem Winter bei der Energiekrise sicher gut brauchen konnte.

In der Vergangenheit haben wir den NJE auch genutzt, um zur Ehrung des Gemeindetages Baden-Württemberg verdiente Gemeinde- und Ortschaftsräte für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement zu ehren. Heute stehen keine Ehrungen des Gemeindetags an.

Trotzdem möchte ich an der Stelle drei langjährigen verdienten Mitgliedern des Gemeinde- und Ortschaftsrats danken. Im

vergangenen Jahr sind Herr Siegfried Lehr und Herr Erich Hager, beide SPD und Herr Manfred Oberacker, CDU von ihren Ämtern zurück getreten. Herr Lehr gehörte dem Gemeinderat seit 1980 ununterbrochen an, er war viele Jahre Fraktionsvorsitzender und war Mitglied im Verwaltungsausschuss und im Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Dettenheim/Graben-Neudorf. Herr Hager war gleichfalls seit 1980 im Gemeinderat und seit 1989 auch im Ortschaftsrat Rußheim. Er war Mitglied im Technischen Ausschuss. Herr Oberacker gehörte dem Gremium seit 1989 an, er war Fraktionsvorsitzender und Mitglied im Verwaltungsausschuss und im Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Dettenheim/Graben-Neudorf. Alle drei wurden in den entsprechenden Gremiensitzungen verabschiedet. Ein großes Dankeschön noch einmal an der Stelle und alles Gute für die Zukunft.

Mit dem Ausscheiden der Herren rückten nach:

Für die SPD: Frau Cheyenne Fadel und Herr Philipp Frenzel im Gemeinderat und Herr Daniel Rößler im Ortschaftsrat.

Für die CDU: Herr Volker Semmler im Gemeinderat.

Herzlich willkommen und auf gute Zusammenarbeit!

An der Stelle darf ich jetzt einen Programmpunkt ankündigen, der mich besonders freut. Denn der Verein, der dafür steht hat unter Corona sehr gelitten, seine Kernmarke ist gemeinsam feiern und fröhlich sein, und das war in den letzten beiden Jahren nur bedingt möglich. Freuen Sie sich mit mir auf eine Darbietung des DCC: Die Tanzmariechen!

Es tanzten: Lena Westrich aus Liedolsheim, sie ist 6 Jahre alt, sowie Mira Laible ebenfalls aus Liedolsheim und 12 Jahre alt; beide tanzen auch noch in der Garde. Die Trainerin für beide ist Dr. Tina Oberacker.

Nun haben wir noch Ehrungen „in eigener Sache“. Denn wie viele von Ihnen sicher wissen, lädt die Gemeinde Dettenheim ihre

Senioren im Winterhalbjahr regelmäßig zu Seniorennachmittagen ein. Das geht nur durch die tatkräftige Unterstützung von ehrenamtlichen Personen. In Liedolsheim ist Seniorenbeauftragte meine Schwiegermutter **Gisela Hilpp** und in Rußheim ist es Frau **Bärbel Zenz-Roth**.

Aber auch die beiden könnten es nicht alleine richten, wenn sie nicht tatkräftige Unterstützung hätten. Für dieses Engagement möchten wir uns heute ganz herzlich bedanken und mit einem Präsent unseren Dank zum Ausdruck bringen. Ich darf zu mir bitten: **Gisela Hilpp mit ihren Helfern Anita und Willi Mahler, Angela Bartsch und Martina Klein**
Bärbel Zenz-Roth mit ihren Helferinnen Erika Heger, Margit Hacker, Heide Denker und Ursula (Uschi) Lehnert.

Das Team in Rußheim hat in der Konstellation schon unter Manfred Werner, Ortsvorsteher a.D. zusammen gearbeitet und kann auf viele Jahre erfolgreicher Seniorenarbeit zurück blicken. Das Team in Liedolsheim hat sich unter Gisela Hilpp zusammen gefunden und arbeitet seit ca. 8 Jahren zusammen. Es wird immer ein abwechslungsreiches Programm geboten, mit Vorträgen, Vorführungen, Musik, Kaffee und Kuchen. Beide Teams haben nach der Corona-Auszeit die Seniorennachmittage wieder aufgenommen. Vielen Dank!

Es ist mir wichtig, und ich möchte das an der Stelle auch ausdrücklich sagen: Wenn ich von Teams in Liedolsheim und Rußheim spreche, so gilt die Einladung doch immer für alle Seniorinnen und Senioren, egal aus welchem Ortsteil. Es sind keine festen Gruppen und man muss sich auch nicht anmelden. Wenn heute jemand hier ist, der oder die sich gerne bei der Seniorenarbeit einbringen möchte, der kann gerne auf Frau Hilpp oder Frau Zenz-Roth zugehen. Jede helfende Hand ist willkommen!

Jetzt freue ich mich auf einen weiteren musikalischen Höhepunkt: Wir hören den Gesangverein Rußheim mit zwei Liedern unter der Leitung von Dirigentin Frau Roswitha Sicca: Bühne frei!

Umrahmt von festlicher Musik passen die nächsten Ehrungen: Ich darf nach vorne bitten: Herren **Karl Seitz, Gundo Weisel, Frieder Göbelbecker und Willi Roth**. Alle vier sind aktive Sänger bei der Sängervereinigung Liedolsheim.

Herr Karl Seitz ist seit 70 Jahren aktiver Sänger, von 1951 – 55 beim Gesangverein Einigkeit und seit 1955 bei der Sängervereinigung. Er war 11 Jahre Schriftführer und 2 Jahre 2. Vorstand. Herr Gundo Weisel seit 60 Jahren aktiver Sänger, nämlich seit 1961 und seit 1992 bis heute 2. Vorstand. Herr Frieder Göbelbecker ist seit 50 Jahren aktiver Sänger, von 1971 – 1998 beim Spiritual-Chor Hardt und seit 1999 bei der Sängervereinigung. So auch Herr Willi Roth, der seit 1965 bis heute bei der Sängervereinigung singt.

Wir hören nun noch ein Lied des Gesangvereins Rußheim und verabschieden die Sänger und Sängerinnen dann von der Bühne.

Nun kommen wir vom musischen zum sportlichen Teil. Wir dürfen auch heute wieder sportliche Leistungsträger aus der Gemeinde ehren. Ich darf auf die Bühne bitten, vom Kegelerverein Liedolsheim: **Saskia Seitz, Yvonne Schneider, Sandra und Sabine Sellner, Jana Bachert, Mara Seitz, Samantha Jones, Vanessa Rauch, Max Meinzer und Elias König und die Trainer Harald Seitz und Co-Trainer Stefan Seitz**

Liebe Kegler, ich gratuliere euch zu euren sportlichen Erfolgen. Ich wünsche euch weiterhin viel Spaß und eine gute Gemeinschaft. Ihr bekommt als Verein eine Spende von der

Gemeinde als Anerkennung für eure Leistungen. Wir machen noch ein Bild als Andenken an den heutigen Abend.

Vom Fußballverein Rußheim, und zwar aus der Gymnastikgruppe, darf ich nun zwei Damen zur Ehrung nach oben bitten: **Christa Geisler** und **Martina Meier**. Beide halten seit vielen Jahren die Treue zu ihrem Verein. Christa Geisler ist als Kassiererin beim FVR Rußheim Abt. Gymnastik seit nunmehr 40 Jahren „in Amt und Würden“, die ersten drei Jahre war sie Abteilungsleiterin. Sie verwaltet die Kassengeschäfte verantwortungsvoll und zeichnet gewissenhaft alle Geschäftsvorgänge auf.

Martina Meier betreut seit 24 Jahren die Kindergruppen als Übungsleiterin. Derzeit die Kinder im Grundschulalter. Mit Freude nehmen die Kinder das Angebot an und haben viel Spaß bei Gymnastik, Tanz und Spiel. Jeder Verein kann sich glücklich schätzen, solche treuen Mitglieder zu haben.

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir blicken heute Abend zurück auf drei Jahre, denn der letzte NJE war am 17. Januar 2020. Die Corona-Pandemie hat viele Traditionen und lieb gewonnene Gepflogenheiten verändert. Viele Vereine konnten ihre traditionellen Feste und Jubiläen nicht feiern. Selbst eine Jahreshauptversammlung durchzuführen war schwierig, weshalb wir als Gemeinde auch die Hallen für die Vereine zur Verfügung gestellt haben. Viele Vereine haben davon Gebrauch gemacht.

In der Verwaltung wurden wir auf die „Pflicht“ zurück geworfen, nämlich das Umsetzen der Corona-Verordnungen, die nicht selten Freitag Nachts veröffentlicht wurden und ab Montag gegolten haben. Die „Kür“, wie z.B. Veranstaltungen unseres Kulturforums, Seniorenbesuche und gemeinsame Feste sind gänzlich entfallen.

Ich darf mit Stolz und großer Dankbarkeit gegenüber meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sagen, dass die Gemeindeverwaltung, der Bauhof und die Mitarbeitenden in den Außenstellen immer am Start waren und wir nur wenige Schließtage wegen Corona hatten.

Was in dieser Zeit, trotz der schwierigen Rahmenbedingungen geleistet wurde, zeigen die Bilder auf den Leinwänden im Foyer, zumindest in Ausschnitten. Es soll bewusst bei einem kleinen Auszug bleiben. Im Dettenheimer Anzeiger und auf der Homepage der Gemeinde berichten wir regelmäßig. Ich lade Sie auch herzlich ein, mal eine Gemeinderatssitzung zu besuchen. Bis auf weiteres tagen wir hier in der Pfinzhalle.

In diesem Jahr werden wir viele Projekte fortführen, für die in den vergangenen Jahren Vorarbeit geleistet wurde, und neue starten:

Die Sanierung des Kanalnetzes, um gerade im Hinblick auf Starkregenereignisse ein höheres Volumen zu erzielen.

Das Sanierungsgebiet im OT Liedolsheim, bei dem der Ortskern gestärkt werden soll.

Die Erschließung des Neubaugebiets Hagäcker/Weglangenäcker, um dringend benötigten Wohnraum zu schaffen.

Die Erweiterung des Gewerbegebietes Waldteiler, um unseren Firmen Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten.

Der barrierefreie Umbau der Bushaltestellen, um die Mobilität im Alter und bei körperlichen Beeinträchtigungen zu erhalten.

Die umfassende Sanierung des Wasserwerks, den im aktuellen Zustand entspricht es nicht mehr dem Stand der Technik.

Und die Sanierung der Dettenheimer Straße, um auch hier nur einige Projekte zu nennen.

Wir müssen den Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in den Kindergärten umsetzen und der Raumnot in der Tullaschule begegnen.

Die Gemeinde Dettenheim arbeitet seit vielen Jahren eng mit der Energieagentur im Landkreis Karlsruhe zusammen. Aktuell laufen Voruntersuchungen für eine flächenhafte Wärmeversorgung, die die in der Region geplanten Geothermiekraftwerke als Energiequelle sehen. Die Energieagentur war auch beim Offenen Rathaus am 1. Advent mit dem PV-Mobil vertreten, was auf eine große Resonanz gestoßen ist.

Auch im kulturellen Bereich geht es wieder los. Neben den Vereinsfesten und Vereinsjubiläen, startet auch das **Kulturforum** der Gemeinde wieder und wir hoffen, Ihnen damit eine Freude bereiten zu können.

Ich möchte schon heute auf folgende Veranstaltungen hinweisen:

03.03.2023 Junge Philharmonie in der Festhalle

25.11.2023 „20 Jahre Sister Square“ Adventskonzert

Eine wichtige Veranstaltung auf die ich schon jetzt aufmerksam machen möchte ist am 27. Februar in der Festhalle: Das Regierungspräsidium Karlsruhe lädt ein zu einer **Bürgerinformation zum Rückhalteraum Elisabethenwört**. Der Planungsstand wird vorgestellt. Mit dieser Planung geht das RP in das Planfeststellungsverfahren. Alle Versuche, auf politischem Weg ein Umdenken zu erreichen, waren erfolglos. Die Gemeinde wird in engem Schulterschluss mit der BI Rußheimer Altrhein bzw. BI Paminaraum Ortsgruppe Dettenheim in das Klageverfahren gehen.

Liebe Gäste,

ich möchte zum Ende des offiziellen Teils kommen. Ich hoffe unser Programm heute Abend hat Ihnen gefallen. Es sollte unterhaltsam und informativ sein. Ich lade Sie herzlich ein, den Abend in netter Gesellschaft ausklingen zu lassen.

Lassen Sie mich nochmals Danke sagen an alle, die mitgewirkt haben um den Abend gelingen zu lassen. Vielen Dank an alle Helfer und Helferinnen. Danke an die Technik und Organisatoren.

Ich wünsche Ihnen allen ein gutes Neues Jahr. Gesundheit, persönliches Glück und Wohlergehen, und uns allen weiterhin ein gutes Miteinander.

Als letzten Programmpunkt und in schöner Tradition, werden wir nun noch das Badnerlied gemeinsam singen, bevor wir dann zum gemütlichen Teil übergehen.

Vielen Dank!